



Heute im Cockpit

Familie Pulver aus Basel

Esel-Wanderung in den Abruzzzen (I) Für Familie Pulver aus Basel bleibt die Reise unvergesslich: 40 km Esel-Wanderung in fünf bis sechs Etappen inmitten des landschaftlich eindrucklichen Regionalparks Sirente-Velino im Herzen der Abruzzzen. Hier zeigt sich West-Italien von seiner schönsten Seite. Und das Beste: Keiner musste das Gepäck selber tragen, dafür waren die Esel zuständig. Die Pulvers sind vom Trekking noch immer rundum begeistert. Infos zu Esel-Trekkings finden Sie bei www.renatour.de

Unsere Leser reisen

Man muss es zugeben. Ihr Ruf kommt nicht von irgendwo. Esel können tatsächlich richtige Sturköpfe sein. Doch wer diese gutmütigen Tiere einmal näher kennenlernt, kann wirklich nur eines werden: ein Esel-Narr! Doch, der Reihe nach. Unserer Familie ist Abwechslung in den Ferien wichtig. **Und für Abenteuer sind wir immer zu haben. Warum also nicht eine Esel-Wanderung durch die Abruzzzen?** Gesagt, getan: Los ging's Richtung Italien – ich Stephan (52), meine Frau Susanne (44) und unsere zwei Kinder: Pascal (12) und Salome (8).

Natürlich kamen auch Zweifel auf. Langweilen sich die Kleinen, kommen wir mit den Launen der Tiere zurecht? Als wir aber auf der Esel-Farm in Goriano Valli ankommen, sind die Sorgen schnell verflogen. Strahlender Sonnenschein, wunderbare Berglandschaften und 17 Esel, die uns mit grossen Augen anschauen. «Jetzt dürft ihr euch zwei Begleiter aussuchen», sagt Reiseleiterin Saskia. Die Entscheidung fällt schnell. **Unsere neuen Familienmitglieder heissen Molina und Gurke.**

Dass wir instinktiv von neuen Familienmitgliedern sprechen, bewahrheitet sich nach kurzer Zeit. Auch wenn es am ersten Tag noch nicht so scheint. Nach einer kurzen Einführung, was Esel essen, wie man sie pflegen und bepacken muss, ziehen wir los Richtung erstes Etappenziel: Rifugio Lago di Tempa.

Schon auf den ersten Metern merken wir: Nun geht's zur Sache. Die Esel testen ihre Grenzen aus. Sie bleiben ohne Grund stehen. Essen, wann immer es ihnen passt. Trauen sich nicht an einer Pfütze vorbei – amüsant und zugleich etwas beängstigend. Geht das immer so weiter? Nein. Es ist ein Kennenlernen, ein richtiges Team-Build-



Fotos: ZVG



Unterwegs mit Esel-Damen Molina und Gurke: Stephan Pulver, Partnerin Susanne und die beiden Kinder Pascal und Salome durchwanderten die kargen, wunderschönen Abruzzzen. Ihr Fazit: «Ein perfektes Reise-Tempo für Familien mit Kindern. und eine unbeschreibliche Begegnung mit Tieren und der Natur.»



ding-Event und ein Riesenspass. Und schon nach der ersten Nacht, als wir die beiden von ihrem Schlafplatz abholen, freuen sie sich wahnsinnig. Es wird Tag für Tag ein innigeres Verhältnis. Bald wissen die Esel, was ein Nein bedeutet, was wir erlauben und was nicht.

Wir haben aber immer kleine Leckerlis (Wildäpfel) dabei, und wenn wir ihre Lieblingspflanzen erspähen, dürfen die fleissigen Lastenträger auch mal länger fressen. **Es ist ein Geben und Nehmen. Eine wunderbare Begegnung und eine sehr gemächliche Wanderung.** Für unsere Kinder und das Entdecken der Natur ideal. Wir sehen kleine Frösche in Tümpeln, genießen Sonnenuntergänge auf den Hochebenen. Die Esel sorgen für Ausgleich in der Familie und geben uns eine Aufgabe. Entsprechend traurig ist der Abschied. Molina will uns nicht mehr gehen lassen.

Was sie nicht weiss: Nach der Wanderung haben wir die Patenschaft für sie übernommen. Und die Kinder fragen seit den Esel-Ferien immer wieder: Wann gehen wir endlich wieder wandern? Sicher noch einmal. Natürlich mit allen Familienmitgliedern!

Aufgezeichnet: Alice Massen

Werden auch Sie unser Reiseleiter:

Erzählen Sie den anderen BLICK-Lesern, welche Abenteuer Sie in Ihren Ferien erlebt haben. Weshalb Ihre Reise einmalig war, und wo Sie den schönsten Ort der Welt gefunden haben. Schicken Sie ein Foto und Ihre Adresse mit ein paar Angaben zu Ihrer Reise an reiseblick@ringier.ch – und schon können Sie unser nächster Leser-Reporter werden.

„Hier tanke ich Kraft und Schönheit aus dem Wasser.“

Gesundheit und Schönheit aus dem Meer – das finden Sie in Tunesien. Mehr als fünfzig einladende Thalasso- und Spa-Zentren entlang der Mittelmeerküste und die jahrzehntelange Erfahrung machen das Land zu einem der wichtigsten Thalasso-Ziele weltweit. Und das nur entspannte 2 Flugstunden entfernt. Worauf warten Sie noch? Erleben sie Erholung pur in Tunesien.

www.tunesien.ch
www.facebook.com/tunesien.tunisie

TUNESIEN
NEU ERLEBEN